

Wenn nun solches die Gesetze unter Privatpersonen erlauben, warum sollte es nicht unter Fürsten erlaubt sein, wo doch die Gefahr grösser ist?

Aus demselben Grunde, wesshalb die katholischen Könige zum Schutze Spaniens Navarra in Besitz nahmen, können Ew. Maj. zu dem Italiens Mailand behalten; wobei noch ausser dieser Nothwendigkeit das Lehenrecht des Reiches und das was Sie durch die Vertheidigung dieses Landes Sich erworben, zu Ihren Gunsten sprechen.

Ihnen gehört Sicilien, Ihnen Neapel, Ihnen Florenz, Ihnen Siena, Ihnen Lucca, Ihnen Genua. Ganz Italien zuerkennt Ihnen eine gewisse Art von Gehorsam und Obergewalt. Die Pforte Italiens aber ist Mailand, wie die Frankreichs Burgund. Auf wessen Seite sich Mailand zu schlagen pflegte, dem wandte sich auch ganz Italien zu; und wenn nun Mailand die Pforte und Grundfeste ist, auf welche das ganze übrige Italien sich stützt, und Ihr Feind, gekränkt durch das Geschehene, bekömmt sie nun in seine Gewalt, was können Sie dann für eine Sicherheit haben, das Uebrige zu wahren?

Hat nur einmal der Franzose festen Fuss in Mailand gefasst, so werden alle Grundlagen Ihrer bisherigen Macht in Italien erschüttert werden; denn da sie sich nicht auf wahren Gehorsam, Treue und die Liebe der Eingebornen, sondern nur auf das Interesse und sich selbst zerfleischende Gehässigkeiten stützen, so wird es eine leichte Sache sein, sie alle vollends zu zertrümmern.

Ich versichere Ew. Maj., dass es damit gerade so gehen wird, wie mit einem schlechten Gebäude, nimmt man dem auch nur Einen Stein aus der Grundfeste, so gibt alles Uebrige nach und fällt zusammen. Halten Sie Sich daher für überzeugt, dass, nimmt man Ihnen diesen Stein aus der Grundfeste Italiens, der eben Mailand ist, Ihre ganze übrige Macht in dieser Provinz nicht nur zerfallen wird, sondern dass es auch an Händen und Werkthätigkeit nicht fehlen wird, um Sie so schnell als möglich zu stürzen.

Wenn Ew. Maj. so Ihrem Feinde selbst die Pforte überlassen, durch welche wollen Sie dann Ihre Heere in das Land einführen, durch welches Meer Ihre Flotten? Denn Mailands